

Sachstand

Der Fahrradtourismus ist in Deutschland eines der am weitesten verbreiteten Nachfragesegmente und erfreut sich einer zunehmenden Beliebtheit. Nicht nur die nahezu überall vorhandenen Ausübungsmöglichkeiten, sondern auch eine hohe Umweltverträglichkeit tragen maßgeblich hierzu bei. Der genutzte Fahrradtyp – Trekkingrad, Mountainbike oder Rennrad (evtl. auch E-bike, Pedelec) – lässt sich dabei vortrefflich als wesentliches Unterscheidungsmerkmal der radtouristischen Zielgruppen verwenden. Die Definition der Zielgruppe ist wiederum eine entscheidende Größe in der Entwicklung einer Fahrraddestination. In Abhängigkeit davon variieren sowohl die Angebote, als auch die Präferenzen und die Reisemotivation der Radurlauber. Grundsätzlich ist festzustellen, dass bei der Destinationswahl Rad fahrender Touristen die gleichen Bewertungsmuster gelten wie auch bei sonstigen Reisenden. Allein wegen der Möglichkeit des Fahrradfahrens wird, abgesehen von wenigen Ausnahmen, kaum ein Tourist eine Destination wählen. Landschaftlicher Reiz und ein ansprechendes Kultur- und Veranstaltungsangebot sind ebenso von Bedeutung, wie gut ausgestattete Fahrradwege und deren Beschilderung. Darüber hinaus zeigt sich eine besondere Affinität bei Radurlaubern zum Wandern und der Nutzung von Bademöglichkeiten. Festzuhalten ist, dass insbesondere das Vorhandensein attraktiver Wander- und Bademöglichkeiten ein herausragendes Merkmal des Landkreises Garmisch-Partenkirchen ist. Beide Themen ließen sich also unmittelbar von dieser Destination parallel vermarkten. Weiter nutzt der durchschnittliche Radurlauber für die Übernachtung primär Ferienwohnungen. Diese sind gerade in Garmisch-Partenkirchen sehr stark vertreten, was durch die Ausweisung einer Fahrraddestination Garmisch-Partenkirchen grundsätzlich Potential einer weiteren Nutzergruppe für dieses Segment birgt.

An dieser Stelle muss aber auch einmal darauf hingewiesen werden, dass die Entwicklung hin zu einer Fahrraddestination, insbesondere im Bereich Marketing, keine Aufgabe einer einzelnen Kommune sein kann. Selbst die Größe eines Landkreises ist hierzu grenzwertig. Aber es ist Aufgabe der Kommunen sich in diesen Prozess aktiv mit einzubringen, die infrastrukturellen Voraussetzungen im eigenen Wirkungskreis zu schaffen und sich zu diesem Ziel zu bekennen. Ohne ein ganzheitliches Bekenntnis einer Destination und ihrer touristischen Leistungsträger zum Fahrradtourismus, welches sich dann auch in umfassenden Anpassungen des vorhandenen Angebotes und Investitionen in Angebotslücken äußert, wird es keine erfolgreiche Neupositionierung geben können. Deshalb muss diese Entscheidung am Anfang jeder weiteren Aktivität für eine Radfahrdestination Garmisch-Partenkirchen stehen.

Beschlussvorschlag

Der Tourismusausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgendes zu beschließen:

1. Der Markt Garmisch-Partenkirchen bekennt sich zu dem Ziel eine Fahrraddestination im Landkreis Garmisch-Partenkirchen zu entwickeln und unterstützt hierbei die Zugspitzregion GmbH als Akteur für den Landkreis.
2. Hierzu sollen folgende Fragen für den eigenen Wirkungskreis zur Etablierung eines Fahrradtourismus geklärt werden:
 - a. Durchführung einer SWOT-Analyse des Marktes Garmisch-Partenkirchen hinsichtlich eines Fahrradtourismus
 - b. Definition der Zielgruppe(n)
 - c. konzeptionelle Ausarbeitung eines touristischen Angebotes für die Zielgruppe
3. Zur Entwicklung eines tragfähigen Gesamtkonzeptes für den eigenen Wirkungskreis beauftragt der Marktgemeinderat eine „Radlgruppe Tourismus“, die sich aus verschiedenen Fachleuten, Verbänden und Branchen- bzw. Interessensvertretern zusammensetzt.

4. Unabhängig von der Entwicklung Garmisch-Partenkirchens zu einer Radfahrdestination werden folgende Vorhaben, die auf den im Radverkehrskonzept beschriebenen Maßnahmen im Bereich Alltagsradverkehr aufbauen und im Wesentlichen der Verbesserung der touristischen Infrastruktur dienen, befürwortet:
 - a. Verbesserung der Anbindung Garmisch-Partenkirchens an bestehende Radfernwanderwege
 - b. Die Einrichtung eines touristischen Radrundwegs durch den Markt Garmisch-Partenkirchen
 - c. Die Realisierung eines Themenhotels „Radfahren“